

Versorgungswerk  
der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte  
in der Freien und Hansestadt Hamburg  
Esplanade 39  
20354 Hamburg

Absender mit Anschrift:

Mitgliedsnummer: \_\_\_\_\_

### **Antrag auf Abschluss einer Tilgungsvereinbarung**

Hiermit erbitte ich den Abschluss einer individuellen Tilgungsvereinbarung.

- Ich bin selbstständig.  
(Die Tilgungsvereinbarung wird für Selbstständige grundsätzlich bis zu einem Zeitraum von **24 Monaten** geschlossen.)
- Ich bin angestellt.  
(Die Tilgungsvereinbarung wird für Angestellte bis zu einem Zeitraum von **6 Monaten** geschlossen.)
- Die monatlichen Tilgungsraten werden mindestens der Hälfte des laufenden Pflichtbeitrages entsprechen, nämlich \_\_\_\_\_ € / Monat.
- Ich erbitte den Abschluss einer individuellen und befristeten Tilgungsabsprache, weil mir wegen folgender Ausnahme:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

die Zahlung der Hälfte des laufenden Pflichtbeitrages unmöglich ist. Nachweise füge ich bei.

Die monatlichen Tilgungsraten sind mir insofern lediglich möglich i.H.v. \_\_\_\_\_ € / Monat.

- Eine Sonderzahlung i.H.v. \_\_\_\_\_ € / Monat bitte im Monat \_\_\_\_\_ einziehen.

### **Voraussetzung für den Abschluss einer Tilgungsvereinbarung ist die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates.**

- Das SEPA-Lastschriftmandat liegt der Anfrage bei.
- Das SEPA-Lastschriftmandat wurde bereits am \_\_\_\_\_ vorgelegt.

Mir ist zudem bekannt, dass während der Laufzeit der Tilgungsvereinbarung Verzugszinsen anfallen. Bei einer Lastschriftrückgabe durch die Bank ist diese Vereinbarung hinfällig und das Verwaltungszwangsverfahren wird eingeleitet.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Mitglied